



Kommunikation Motorsport

Stefan Moser

Telefon: +49 841 89-35550

E-Mail: stefan1.moser@audi.de

www.audi-mediacyenter.com

Nach Mexiko-Triumph: Audi zur Formel E in Uruguay

- **Sechster Lauf der Elektrosrennserie am Strand von Punta del Este**
- **Team Audi Sport ABT Schaeffler will nach Erfolg in Mexiko nachlegen**
- **Daniel Abt: „Sieg macht Lust auf mehr“**

Neuburg a. d. Donau, 13. März 2018 – Mit seinem Triumph in Mexiko hat Audi Sport ABT Schaeffler ein Stück Formel-E-Geschichte geschrieben: Daniel Abt feierte als erster deutscher Fahrer einen Sieg in der Rennserie. Beim nächsten Lauf am Samstag, 17. März, in Punta del Este (Uruguay) will das Team um Daniel Abt und den amtierenden Champion Lucas di Grassi nachlegen. Es ist das sechste von insgesamt zwölf Saisonrennen.

Nach einer Pause in der vergangenen Saison kehrt die Formel E am Wochenende nach Uruguay zurück. Der Kurs in Punta del Este führt direkt an der Strandpromenade entlang und hat ein besonderes Flair. Auch sportlich verbindet Audi Sport ABT Schaeffler beste Erinnerungen mit dem südamerikanischen Ferienort: Bei beiden Gastspielen der Formel E feierte Lucas di Grassi einen Podiumsplatz, auch Teamkollege Daniel Abt punktete schon in Uruguay.

Nach einigen technischen Schwierigkeiten hat Audi zur Halbzeit der Saison zu alter Stärke zurückgefunden. Beim Rennen in Mexiko feierte Daniel Abt den ersten Sieg eines Deutschen in der Formel E. Lucas di Grassi sammelte in einem starken Rennen mit Platz neun und der schnellsten Rennrunde seine ersten Punkte. „Nach Santiago und Mexiko gehe ich in Punta endlich ohne eine Rückversetzung ins Rennen“, sagt der Brasilianer. „Für mich ist das wie ein kleiner Neustart in die Saison. Jetzt wollen wir als Team noch mehr Rennen gewinnen.“

Auch Daniel Abt hat nach seinem souveränen Sieg Lust auf mehr: „Mexiko und die Tage danach waren für mich ein absoluter Höhepunkt – eine lange Party am Samstagabend, hunderte Gratulationsnachrichten, riesige Resonanz in den Medien und ein toller Empfang zu Hause.“ Der Sieg des Deutschen im Herzen von Mexiko-Stadt markiert gleichzeitig den 25. Podiumsplatz des Teams in der Formel E.

Geht es nach Teamchef Allan McNish, soll diese Zahl schnell weiter steigen. „Daniels Sieg und Lucas' starke Aufholjagd in Mexiko haben gezeigt, wozu wir in der Lage sind. Ein schöner Lohn für die harte Arbeit der ganzen Mannschaft an der Rennstrecke und zu Hause in Neuburg“, sagt der Schotte. „Der Sieg hat allen gutgetan. In Punta werden die Karten neu gemischt, jeder fängt



bei null an. Wir arbeiten weiter konzentriert, damit unserem ersten Erfolg in dieser Saison weitere folgen.“

Punta del Este liegt rund eineinhalb Autostunden östlich von Montevideo direkt an der Küste des Südatlantiks. Der beliebte Urlaubsort hat rund 10.000 Einwohner und wird auch „Monaco Südamerikas“ genannt. Die 2,785 Kilometer lange Rennstrecke mit ihren 19 Kurven befindet sich am beliebten Strand Playa Brava. Dort ist auch das Podium aufgebaut. Die starke Brandung am Strand schafft eine besondere Atmosphäre und sorgt für wechselnde Rennbedingungen, weil immer wieder Sand von den Dünen auf die Strecke weht.

Der sechste Saisonlauf der Formel E 2017/2018 führt über 37 Runden und startet am Samstag um 16 Uhr Ortszeit (20 Uhr MEZ). In Deutschland überträgt Eurosport ab 19.45 Uhr live. Weltweit zeigen rund 70 Sender die Rennen der Formel E. Eine vollständige Liste ist im Internet unter www.fiaformulae.com verfügbar.

Zahlen, Daten, Fakten

Datum: 17. März 2018

Streckenname: Punta del Este

Streckenlänge: 2,785 km

Rennrunden: 37

Kurven: 19

Topspeed: ca. 190 km/h

Schnellste/Langsamste Kurve: ca. 170/55 km/h

Bisherige Sieger: Sébastien Buemi (2014 und 2015)

Bestes Resultat Audi Sport ABT Schaeffler: 2. Platz, Lucas di Grassi (2015)

Rundenrekord, Qualifying: Sébastien Buemi, 1.15,011 Min. (2015)

Rundenrekord, Rennen: Sébastien Buemi, 1.17,413 Min. (2015)

– Ende –

Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in zwölf Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2017 hat der Audi-Konzern rund 1,878 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 3.815 Sportwagen der Marke Lamborghini und 55.900 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2016 hat die AUDI AG bei einem Umsatz von € 59,3 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 3,1 Mrd. erzielt. Zurzeit arbeiten weltweit rund 90.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.